

eine immer harmonischere Entwicklung und all ihren Mitgliedern eine allseitige Entfaltung ihrer Persönlichkeit gebracht. Die Sowjetgesellschaft, die als erste dem Volk die höchste Freiheit und Demokratie gegeben hat, wird die Überlegenheit der sowjetischen Gesellschaftsordnung überzeugender und ihre Anziehungskraft größer als je zuvor machen.

Der XXIV. Parteitag der KPdSU unterbreitet den Völkern der ganzen Welt ein umfassendes Programm zur Gewährleistung des Friedens und der internationalen Sicherheit. Der vom Genossen Breshnew dargelegte 6-Punkte-Plan weist den Weg zur Beendigung der vom Imperialismus betriebenen Aggressionen und Okkupationen im Nahen und im Fernen Osten wie auch zur friedlichen politischen Lösung aller anderen strittigen Fragen und Konflikte. Zugleich ist dies ein langfristiger, konstruktiver Plan zur Verteidigung und Sicherung des Weltfriedens, zur Abwendung der Gefahr eines thermonuklearen Krieges, zur Einstellung des Wettrüstens und zur wirksamen internationalen Abrüstung, zur Durchsetzung der Leninschen Prinzipien der friedlichen Koexistenz zwischen Staaten unterschiedlicher sozialer Ordnung.

Der XXIV. Parteitag der KPdSU ist ein Markstein auf dem Wege zur Festigung der Aktionseinheit aller kommunistischen und Arbeiterparteien, aller antiimperialistischen Kräfte der Welt. Die Teilnahme der Vertreter von 102 kommunistischen, linkssozialistischen und nationalrevolutionären Parteien und Bewegungen aus 91 Ländern zeigt anschaulich die zunehmende Vereinigung der drei großen revolutionären Hauptströmungen der Gegenwart, des sozialistischen Weltsystems, der internationalen Arbeiterklasse, der nationalen Befreiungsbewegung, und die wachsende internationale Autorität ihrer Hauptkraft, der KPdSU und der Sowjetunion.

Die Ergebnisse des XXIV. Parteitages der KPdSU werden die Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses zugunsten der Sache des Sozialismus und des Friedens weiter beschleunigen.

I.

Der XXIV. Parteitag konnte eine Bilanz glänzender Erfolge ziehen, die das Sowjetvolk unter Führung seiner Leninschen Partei mit der Erfüllung des 8. Fünfjahrplans erzielt hat. Seit dem XXIII. Parteitag ist die UdSSR in politischer, ökonomischer, sozialer und kultureller Beziehung eine große Strecke auf dem Wege des kommunistischen Aufbaus vorangekommen und hat ihre Verteidigungskraft weiter erhöht. Die Verwirklichung des 8. Fünfjahrplans stärkte die Macht und den Einfluß der sozialistischen Staaten, festigte die Positionen des sozialistischen Weltsystems im Kampf und im ökonomischen Wettbewerb mit dem Kapitalismus.

Mit der im Verlauf von acht Fünfjahrplänen geleisteten gigantischen Arbeit haben die Völker der Sowjetunion starke Fundamente und die notwendigen Voraussetzungen für die Inangriffnahme und Verwirklichung der großartigen Zielsetzungen des 9. Fünfjahrplans geschaffen. Seine Hauptaufgabe besteht darin, einen bedeutenden Aufschwung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes auf der Grundlage eines raschen Entwicklungstempos der sozialistischen Produktion und der Steigerung ihrer Effektivität, des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und der beschleunigten Steigerung der Arbeitsproduktivität zu sichern.

Mit der Festlegung dieser Hauptaufgabe bekundet der XXIV. Parteitag der KPdSU:

1. Auf Grund des erreichten hohen Niveaus der Produktivkräfte, im Interesse der harmonischen Entwicklung der Gesellschaft und mit dem Blick auf die Ziele des kommunistischen Aufbaus vermag das Land Lenins, mit größeren Schritten und in schnellerem Tempo zum höchsten Ziel der gesellschaftlichen Produktion im Sozialismus voranzuschreiten: der immer vollständigeren Befriedigung der wachsenden materiellen und kulturellen Bedürfnisse der Menschen. In den Direktiven für den 9. Fünfjahrplan hat der XXIV. Parteitag